



Günter Mayer
Michael Tilly

Lebensform und Lebensnorm im antiken Judentum
*Untersuchungen zur jüdischen Religionssoziologie
und Theologie in hellenistisch-römischer Zeit*
(Deuterocanonical and Cognate Literature Studies, 30)

Berlin/Boston: De Gruyter 2015
341 S., € 99,95
ISBN 978-3-11-041590-2

Fabian Brand (2017)

Der von Daniel Schumann herausgegebene Sammelband besteht aus Aufsätzen von Günter Mayer und Michael Tilly, die unter der Überschrift „Lebensform und Lebensnorm im antiken Judentum“ vereinigt sind. Mayer (1936-2004) wirkte von 1995 bis 2001 als Professor für Judaistik an der Johannes Gutenberg-Universität in Mainz. Dort war Tilly, der heute als Professor für Neues Testament und Antikes Judentum in Tübingen lehrt, wissenschaftlicher Mitarbeiter.

Zunächst trifft der Leser auf die Auswahl der Aufsätze Mayers, die den Sammelband eröffnen: Die Bibel und ihre Geschichte (3-47); La Tora dans la Littérature Rabbinique (48-56); Aspekte des Abrahambildes in der hellenistisch-jüdischen Literatur (57-67); Die Funktion der Gebete in den alttestamentlichen Apokryphen (68-76); Der „Fels“. Ein Beitrag zur christlichen-jüdischen Auseinandersetzung im 3./4. Jh. (77-81); Zur Sozialisation des Kindes und Jugendlichen im antiken Judentum (82-102); Erziehung und Schule im antiken Judentum (103-118); Die herrscherliche Titulatur Gottes bei Philo von Alexandrien (119-127); Lebensnorm und Lebensform in den griechisch überlieferten jüdischen Schriften aus hellenistisch-römischer Zeit (128-160). Es folgen die Beiträge von Michael Tilly: Geographie und Weltordnung im Aristeasbrief (163-184); „Wenn ein Stein bewegt wird...“. Tod und Trauer im Judentum in der römischen Kaiserzeit (185-196); Tod und Trauer in der Tempelrolle (197-211); Die Sünden Israels und der Heiden: Beobachtungen zu LibAnt 25,9-13 (212-230); Die Rezeption des Danielbuches im hellenistischen Judentum (231-251); Leben nach den Geboten Gottes. Betrachtungen zur griechischen Übersetzung von Mal 2,1-9.10-6 (252-265); Das Heil der Anderen im hellenistischen Diasporajudentum. Anmerkungen zur griechischen Übersetzung von Jesaja 66,14b-

24 (266-278); Formen und Funktionen der Polemik in Josephus' *Contra Apionem* (279-300). Der Band schließt mit einer Gesamtbibliographie Günther Mayers (301-302) sowie einem ausführlichen Sach- und Stellenregister (303-341).

Zitierweise: Fabian Brand. Rezension zu: *Günther Mayer. Lebensform und Lebensnorm im antiken Judentum. Berlin/Boston 2015*
in: bbs 4.2017 http://www.biblische-buecherschau.de/2017/Mayer_Lebensform.pdf